

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „mjisw“ vom 28. September 2023 13:02

Zitat von kleiner gruener frosch

Bisschen abgegriffen - aber der richtige Vergleich.

Ja, genauso treffend, wie die AfD mit der NSDAP zu vergleichen und hier den Ausruf des Vierten Reichs zu fürchten. Dann lieber das eigene Land vor die Hunde gehen lassen, oder wie? 

Da ist es deutlich wahrscheinlicher, dass hier irgendwann das Kalifat oder so ausgerufen wird. Die Geburtenraten zeigen (selbst ohne weitere Migration), dass es in spätestens 200 Jahren hier mehr Muslime als andere (Nicht-)Religionsgruppen zusammen geben wird. Ebenso lässt sich statistisch nachweisen, dass die Religiosität (konservativer Islam) unter jungen Muslimen in Europa ansteigt bzw. im Schnitt deutlich höher liegt, als bei vorhergegangen Einwanderergenerationen. Weitere Zuwanderung aus stark konservativ-islamisch geprägten Herkunftsländern wirkt dabei wie Benzin in's Feuer.

Wirkt beides auf den ersten Blick schwer vorstellbar, aber mein Szenario ist erheblich wahrscheinlicher und kann statistisch gestützt/begründet werden. Deines ist reine Spekulation.

Zitat von Gymshark

Das ist ein interessanter Punkt, weil der AfD regelmäßig vorgeworfen wird, keine Lösungen auf wichtige aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen zu liefern, was ja an sich nur eine valide Kritik darstellt, wenn im Gegenzug die anderen Parteien besagte Lösungen bieten.

Man stelle sich das Ganze mal bildlich anhand eines einfaches Beispiels vor:

Ein Unternehmen hat fünf Experten zur Lösung eines technischen Problems. Vier von ihnen haben bereits mehrfach erfolglos versucht (oder erst gar nicht versucht), das Problem zu lösen, behaupten aber weiterhin nachdrücklich, der eine andere habe gar keine Lösung, sondern täte nur so, als ob er eine habe.

Jetzt die große Frage: Was machst du als Chef des Unternehmens: Lässt du es die andern vier nochmals versuchen, oder gibst du dem einen mal eine Chance (und sei es nur als Denkanstoß für die anderen)?

Eigentlich logisch, oder?

Die aktuellen Wahlumfragen erscheinen da gar nicht mehr so überraschend.